

Ausgebeutet

Beitrag von „Marsi“ vom 8. Oktober 2021 13:08

Zitat von MarcM

In den meisten Unternehmen wird in unserer Gehaltsliga nicht nach Stechuhr abgerechnet, sondern man bewegt sich im AT-Bereich, wo jede Überstunde inkludiert ist und man für pünktlichen Feierabend eher schief angeschaut wird

Kann ich so nicht unterschreiben. Ich sehe das bei vielen Freunden, die jetzt auf dem Gehaltslevel oder höher arbeiten. Die haben teilweise sogar 35-Stunden Verträge. Jede einzelne Überstunde wird dann wieder abgefeiert, oder man macht halt einfach keine Überstunden und hat einen halben Tag frei.

Wo es in meinem Umfeld viele Überstunden gibt, sind in Beratungen. Aber dort wird trotzdem jede Überstunde aufgeschrieben (und die verdienen eben auch generell weitaus mehr).

Zitat von MarcM

Und wenn du dich so ausgebeutet und verarscht fühlst, warum suchst du dein Glück nicht dort, wo man dein Können wertschätzt?

Das ist so ein typisches Nicht-Argument. Besonders als Lehrer hat man deutlich weniger Möglichkeiten umzuschwingen ohne nochmal komplett von vorne anzufangen. (Wohlgemerkt nach 7 Jahren Ausbildung) Und den Job, den man gut macht und gerne macht, darf man ja wohl auch zu Recht kritisieren und verbessern wollen. Dafür müssen es doch aber mehr Leute anerkennen und nicht nur Apologeten sein. Es sei denn, man möchte keine besseren Bedingungen. Wäre natürlich auch eine legitime Meinung.